

Gerechtes 1:1 in Hausach

Pressemitteilung (pm)

19. November 2024

Kreisliga A Süd, 13. Spieltag

SV Hausach – SpVgg Schiltach 1:1

Schiltach – Die Spielvereinigung konnte am Samstagnachmittag nicht über ein 1:1 in Hausach hinauskommen. Früh ging Hausach in der 6. Minute mit 1:0 in Führung. Nach einer langen Flanke von der Grundlinie aus in Sechzehner war es Nico Armbruster, der den Ball in die Maschen schob. Danach Schiltach durch Maurice Manegold gefährlich. Die Zuschauer sahen im ersten Durchgang ein taktisch geprägtes Spiel. In der 23. Minute hatte der Gast Glück. In einer unübersichtlichen Situation im Strafraum konnten gleich drei Hausacher Spieler den Ball nicht im Schiltacher Kasten unterbringen. Es blieb bei der knappen Führung.

In der 36. Minute der erste sehenswerte Angriff der Flößerstädter. Manuel Kimmig erobert in der eigenen Hälfte den Ball und bediente den nach vorne stürmenden Jan Adler. Dieser nahm den Ball gekonnt mit und versuchte mit einem Heber, den Torwart zu überlupfer. Knapp ging sein Versuch aus knapp 15 Metern am rechten Lattenkreuz vorbei. In den weiteren zehn Spielminuten sah man weiter keine nennenswerten Chancen, so dass es bei der 1:0 Führung für die Hausherren blieb. Nach dem Seitenwechsel dauerte es zehn weitere Minuten bis Aliu Cisse einen sehr sehenswerten Freistoß an die Unterlatte donnerte, diese vor der Torlinie aufsprang und von der Schiltacher Verteidigung geklärt werden konnte.

Danach nahm das Derby etwas Dampf auf. Die Einwechslungen des SVS Coach Mathias Stehle zeigten Wirkung. Zunächst versuchte es noch Timo Schmidt in der 60. Minuten aus 20 Metern und sein Schuss verfehlte das Tor nur knapp. Dann kam Hausach zu einem verdeckten Schuss, der Marcel Schmid direkt in die Arme fiel. Die Chance zum Ausgleich für Schiltach nach einer Ecke in der 69. Minute. Hausachs Torwart unterschätzte die Hereingabe und der Schuss eines Schiltachers wurde auf der Linie geklärt. In der 74. Minute fiel er dann, der aus schiltacher Sicht verdiente Ausgleich. Die SVS eroberte sich im Mittelfeld den Ball, spielte schnell auf Finn Harter, der zog rechts außen durch und flankte den Ball scharf in den Sechzehner. Dort verpasste der Ball zunächst zwei Spieler und fand schließlich links außen den

Torschützen Ergün Gürkan, der aus knapp 15 Metern halbrechts das Leder in die Maschen donnerte.

Schiltach danach mit viel Zug zum Tor. In der 84. Minute wurde es noch einmal sehr gefährlich für die Gastgeber. Nach einem Rückpass gab es einen indirekten Freistoß aus sechs Metern. Dieser von Adler ausgeführte „Strahl“ konnte durch Lennox Mantel pariert werden. Im Anschluss noch einmal zwei Halbchancen für Schiltach nach Ecken. Schließlich blieb es am Ende beim 1:1 Unentschieden, das auf das gesamte Spiel gesehen so auch in Ordnung geht.